ABENTEUER AUF DEN MENTAWAI-INSELN

Sie wohnen als Gast in den Dörfern der Ureinwohner und nehmen am täglichen Leben im Regenwald teil

Highlights

- Intensive Begegnungen mit den Mentawei
- Wilder Dschungel auf Siberut
- Überfahrt mit lokaler Fähre

Fakten

Dauer:	8 Tage
Teilnehmer:	ab 2
Reiseleitung:	englisch
Schwierigkeit:	▲▲▲△△
Übernachtung:	
Tourcode:	IDOMEN

ab 1190 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Alina Werrmann

Reiseberatung Südostasien

Telefon: +49 351 31207-375

E-Mail: a.werrmann@diamir.de

Saisonzeiten 2023

01.10.2023 – 01.03.2025	**1190 EUR**		Buchbar

Reiseverlauf

1. Tag

Padang

Individuelle Anreise nach Padang auf Sumatra. Die große Hafenstadt mit ca. 1 Mio. Einwohnern ist eine der wichtigsten an der Westküste der Insel. In der Stadt können Sie schöne Gebäude im Minangkabau–Stil sehen, aber auch noch interessante Kolonialgebäude aus der Holländischen Kolonialzeit. Abholung am Flughafen und Übernachtung im Hotel.

---

2. Tag

Padang – Insel Siberut

Im Hafen der Stadt gehen Sie am Morgen gegen 6 Uhr an Bord der Fähre, die Sie auf die Insel Siberut bringen wird. Bei Ankunft und nachdem alle Genehmigungen eingeholt sind, beginnt Ihr Dschungelabenteuer! Mit motorisierten Kanus fahren Sie für ca. 2 Stunden in ein Dorf der Mentawai. Übernachtung in einer einfachen Hütte.

1×(F/A)

---

3. Tag

Mentawai Dorfleben

Nach dem Frühstück steht Ihnen nun der gesamte Tag zur Verfügung, um das Leben der Mentawai näher kennenzulernen. Sie können Zeuge sein, wie gejagt oder gefischt wird. Das tägliche Leben wird bestimmt von Aktivitäten wie der Extraktion von Pfeilgift oder dem Praktizieren der ausgefeilten Techniken des Garnelenfangs. Sie werden sehen, wie aus den großen Sagopalmen in einem langen Prozess das Grundnahrungsmitte Sago mühevoll gewonnen wird. Mit etwas Glück können Sie am Abend traditionelle Tänze während einer Abendzeremonie beobachten. Übernachtung wie am Vorabend.

1×(F/M/A)

---

4. Tag

Dorf- und Waldleben

Auch der heutige Tag steht ganz im Zeichen des täglichen Dorflebens der Mentawai. Sie verbringen den Tag mit Ihren freundlichen Gastgebern und bekommen tiefe Einblicke in die uns so fremde Lebensweise. Übernachtung wie am Vorabend.

1×(F/M/A)

---

5. Tag

Dorfleben und Sakalio

Den Morgen können Sie wieder mit den Menschen des Dorfes verbringen bevor Sie sich auf die ca. 2,5 Stunden dauernde Wanderung zum Dorf Sakalio begeben. Übernachtung in einem einfachen Dorfhaus.

1×(F/M/A)

---

6. Tag

Sakalio

Den Vormittag verbringen Sie im und um das Dorf herum. So sehen Sie, wie zum Beispiel ein Lendenshort aus der Borke eines Baumes hergestellt wird, wie Tattoos gestochen werden, Pfeile hergestellt werden u.a.. Übernachtung wie am Vortag.

1×(F/M/A)

---

7. Tag

Sakalio – Siberut – Padang

Nach dem Frühstück begeben Sie sich zum Muara Hafen und fahren in einem kleinen Boot zurück nach Padang. Transfer zu Ihrem Hotel und Übernachtung in Padang.

1×F

---

8. Tag

Padang

Transfer zum Flughafen für Ihre individuelle Weiterreise.

1×F

Leistungen Ab/an Padang

- Englisch sprechende Reiseleitung, lokaler Guide und Träger
- alle Transfers und Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Fahrt im motorisierten Kanu
- Fährtickets für die öffentliche Fähre
- alle Genehmigungen und Eintritte laut Programm
- 5 Ü: Hütte
- 1 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 7×F, 4×M, 5×A

nicht in den Leistungen enthalten

- An-/Abreise
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum (ca. 30 USD/EUR bei Einreise)
- optionale Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Wir sind verpflichtet, Ihnen mitzuteilen, dass seit 2007 die meisten Luftfahrtunternehmen Indonesiens (außer GARUDA Indonesia, Mandala Air, Express Transportasi Air, Indonesia Air Asia and Airfast) auf der Liste derjenigen Fluggesellschaften stehen, die keine Betriebserlaubnis für Langstreckenflüge in die EU haben. Wir nutzen für die Langstreckenflüge definitiv keine dieser Fluglinien.

Mit Wirkung des 1. Juli 2015 kommen deutsche, österreichische sowie schweizer Staatsbürger unter bestimmten Bedingungen in den Genuss einer kostenlosen Visaerteilung bei der Ankunft in Indonesien. Voraussetzung ist die Ein- und Ausreise über die Flughäfen Jakarta, Medan, Surabaya, Bali oder Batam. Bei Ein- oder Ausreise von anderen Flughäfen fallen bis auf weiteres weiter die regulären Visagebühren in Höhe von ca. 35 US$ an. Gegebenenfalls sind diese bei der Ausreise von anderen Städten auch nachzuzahlen. Da die aktuellen Regelungen der indonesischen Regierung für eine Probephase eines kostenlosen Visa sprechen, ist mit weiteren Änderungen zu rechnen. Planen Sie für Ihre Einreise nach Indonesien deshalb grundsätzlich vorerst Visagebühren von ca. 35 US$ ein.

Auch als 8- oder 10-Tage Reise verfügbar. Einzelzimmer sind leider nicht möglich.

Sollten Unterkünfte in der Hochsaison, zu Festivals oder Zusatzterminen nicht verfügbar sein, buchen wir eine gleichwertige Alternative für Sie. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

Anforderungen

Bei dieser Reise handelt es sich um eine Abenteuertour mit Trekking, die gute Kondition, Ausdauer und Trittsicherheit sowie Schwindelfreiheit erfordert. Sie sollten in der Lage sein, bis zu 6 Stunden bei Temperaturen um +30°C zu wandern. Die ungewohnt hohen Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit stellen erhöhte Anforderungen an den Organismus. Die Pfade sind schmal und selten eben, man muss ab und an über umgefallene Urwaldriesen klettern und durch knie-, eventuell sogar hüfthohes Wasser waten. Bei kleineren Flussdurchquerungen müssen Sie über Baumstämme balancieren. Ihre örtlichen Begleiter sind Ihnen behilflich. Auf Moskitos müssen Sie sich ebenfalls gefasst machen. Während der Trekkingtage ist für den Gepäcktransport gesorgt; Sie selbst tragen lediglich das Notwendigste (Regenschutz, Trinkwasserflasche etc.) in Ihrem Tagesrucksack.

Reiseteilnehmer und Teilnehmerinnen dieser Tour sollten die Bereitschaft und Fähigkeit mitbringen, auf Komfort zu verzichten und sich einfachsten Verhältnissen anzupassen. Die ortsüblichen Unterkünfte sind sehr einfach, die Hygienevorstellungen unterscheiden sich wesentlich von den uns vertrauten. Die Andersartigkeit der Welt, in die Sie eintauchen, erfordert Offenheit für fremde Mentalitäten. Diese Reise hat Pioniercharakter. Es kann zu Programmumstellungen, Verzögerungen und/oder

Routenänderungen kommen. Teilnehmer dieser Reise sollten Entdeckergeist mitbringen und lokalen Umständen anpassen können. Das bedeutet, dass der Routenverlauf und einige unserer Übernachtungsorte mit Rücksicht auf die Gegebenheiten vor Ort bzw. auf die Bevölkerung flexibel gehalten werden müssen, so kann es sein, dass beispielsweise nicht bei jeder Tour die gleichen Dörfer besucht werden. Wir bitten Sie, gegebenenfalls in schwierigen Situationen Geduld, Verständnis und Toleranz zu üben. Auch Gemeinschaftsgeist, Kameradschaft und Hilfsbereitschaft werden erwartet.

Zu den unvergesslichen Erlebnissen dieser Reise gehören die Begegnungen mit den Angehörigen verschiedener Dörfer. Bitte nehmen Sie generell Rücksicht. Anweisungen Ihres Reiseleiters sollten unbedingt befolgt werden. Fragen Sie bitte erst, bevor Sie fotografieren. Obwohl es keine Dörfer mehr gibt, die nicht mit der so genannten Zivilisation in Berührung gekommen sind, sind viele Bräuche noch immer sehr lebendig und die Bevölkerung in den besuchten Gebieten ist stolz auf ihre Traditionen.

Zusatzinformationen

Die Inselkette der Mentawai besteht aus etwa 70 größeren und kleinen Inseln und liegt vor der westlichen Küste von Sumatra in Indonesien. Siberut ist mit 4030 km^2 die größte und von vielen Süßwasserflüssen durchzogen. Die anderen wichtigen Inseln heißen Sipura, Nordpagai (Pagai Utara) und Südpagai (Pagai Selatan). Sie liegen ungefähr 150 km vor der Küste hinter der Mentawai-Straße. Die sehr interessante indigene Bevölkerung nennt sich Mentawai.

Die Mentawai sind die Ureinwohner der Inseln und noch heute recht stark im halbnomadischen Jäger- und Sammler-Lebensstil verhaftet. Die Bevölkerungszahl der Mentawai wird auf ca. 64000 geschätzt. Ihre Sprache gehört zur Familie der austronesischen Sprachen und ihre tiefe Spiritualität ist charakteristisch für sie. Noch pflegen sie das Schamanentum, auch ihre Neigung die Zähne zu feilen, sich schön zu tätowieren und ihr eigenes Schönheitsideal zu pflegen. Trotz verschiedener Missionierungsversuche und indonesischer Transmigrasi-Politik halten diese Menschen an ihrem Geisterglauben fest und die Schamanen haben heutzutage noch größten Stellenwert in der Clangemeinschaft. Auch wenn westliche Shorts und T-Shirts die ursprüngliche Kleidung, den Lendenschurz gefertigt aus der Rinde des Baiko-Baumes, verdrängen, so trifft man tief im Inselinneren Familien und Klans an, die ihren Wurzeln treu geblieben sind. Die typische Bekleidung der Männer sind Lendenshorts und Halsketten sowie Blumen in den Haaren und an den Ohren. Die Frauen tragen fast das gleiche, nur haben sie noch ein Stück Stoff um die Hüfte und tragen eine ärmellose Weste. Tief in den Küsten- und Regenwaldgebieten der Inseln jagen die Männer Wildschweine u.a. und die Frauen und Kinder sammeln Früchte, Beeren u.ä. Domestiziert halten sie kleine Tiere wie Schweine, Hunde und Hühner.

Die traditionelle Behausung der Mentawai heißt “Uma”. Diese Langhäuser werden aus geflochtenen Bambusfeldern erbaut und die Dächer sind grasgedeckt. Der Boden steht erhöht auf Stelzen und besteht aus Brettern.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Privatreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.